

Im GTÜ-Test: Winterreifen für die Mittelklasse

Acht Reifen der Dimension 225/50 R 17 im Praxistest auf Schnee und Eis

Foto: Tschowkov/GTÜ



Ab Oktober müssen wir in unseren Breitengraden mit Schnee und Eis auf den Straßen rechnen. Wer dann noch sicher unterwegs sein will, sollte sich frühzeitig um die Winterausrüstung seines Fahrzeugs kümmern. Das fängt mit der richtigen Bereifung an. Sind die Winterreifen älter als sechs Jahre oder beträgt die Profiltiefe weniger als vier Millimeter, ist aus Gründen der Sicherheit ein Austausch empfehlenswert. Doch welchen Reifen nehmen?

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung hat gemeinsam mit dem ACE Auto Club Europa acht aktuelle Winterreifen der Größe 225/50 R 17 für die Saison 2015/2016 im harten Wintereinsatz getestet. Die Ergebnisse können sich bis auf eine Ausnahme sehen lassen: Die Markenreifen im gehobenen Preissegment absolvieren die Tests auf Schnee, Eis und Nässe ohne größere Ausrutscher. Die Reifenhersteller haben in Sachen Qualität im Vergleich zum Vorjahr weiter zugelegt. Nahezu alle Profile wurden nochmals überarbeitet.

Als Testsieger mit der GTÜ-Bestnote „sehr empfehlenswert“ geht der Continental WinterContact TS 850 (688 Euro/Satz*) durchs Ziel, um Haaresbreite gefolgt vom ebenfalls sehr empfehlenswerten und brandneuen Goodyear UltraGrip Performance Gen-1 (676 Euro/Satz*). Diese beiden Premiumreifen spielen ihre Stärken vor allem auf schneebedeckter und auf nasser Fahrbahn voll aus – sowohl bei der Traktion als auch beim Handling und Bremsen. Auch die Sicherheitsprüfungen auf trockener Piste absolvieren die beiden Kandidaten ohne Tadel.

Das breite Feld der Winterreifen mit der Testbewertung „empfehlenswert“ beginnt mit dem Drittplatzierten, dem Dunlop Winter Sport 5 (674 Euro/Satz*), der sich in allen winterspezifischen Bereichen bei Qualität und Leistung wacker schlägt. Nur knapp dahinter mit wenigen Punkten Abstand auf den Plätzen vier und fünf der neue Nokian WR D4 (540 Euro/Satz*) und der Michelin Alpin 5 (704 Euro/Satz*) – der teuerste Reifen im Test. Der Pirelli Sottozero 3 (648 Euro/Satz*) und der Semperit Speed-Grip 2 (570 Euro/Satz*) belegen die Plätze sechs und sieben in der Gesamtwertung (siehe rückseitige Ergebnistabelle). Schlusslicht im GTÜ-Winterreifentest 2015 mit einem „bedingt empfehlenswert“ ist der Vredestein Wintrac Xtreme S (569 Euro/Satz*), der wegen seiner wenig überzeugenden Leistungen auf nasser Fahrbahn auf dem achten Platz landet.

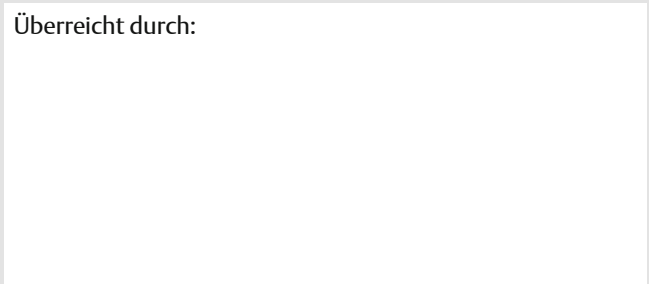
Beim Bremsen auf Schnee keine bösen Überraschungen

Bei der Traktionsmessung auf schneebedeckter Fahrbahn sind die Unterschiede zwischen den Testkandidaten überraschend gering. Auch beim Bremsen auf Schnee gibt es keine bösen Überraschungen. Lediglich der Michelin Alpin 5, der Vredestein Wintrac Xtreme 5 und der Pirelli Sottozero 3 können weniger gut verzögern als antreiben. Der Pirelli braucht als Letzter in dieser Wertung zwei Meter mehr als die Besten – und das bei Tempo 50!

Beim Handlingvergleich auf einer steilen Passstraße hat der Michelin Alpin 5 die Nase vorn, auch der Continental WinterContact TS 850 und der neue Goodyear UltraGrip Performance Gen-1 können hier glänzen. Beim Verhalten auf nasser Fahrbahn schwächeln der Semperit Speed-Grip 2 und der Vredestein. Beim Semperit enttäuscht die geringe Seitenführung, beim Vredestein zusätzlich der lange Bremsweg. Auf trockener Straße zieht der Continental WinterContact TS 850 souverän an allen Mitbewerbern vorbei – ganz an die Spitze.

* Durchschnittliche Verkaufspreise, ermittelt vom Bundesverband Reifenhandel BRV, Stand: September 2015

Überreicht durch:

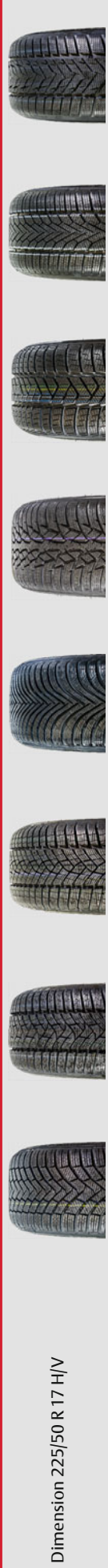


9/2015-do

Testergebnis Winterreifen 2015



Continental	Dunlop	Goodyear	Michelin	Nokian	Pirelli	Semperit	Vredestein
WinterContact TS 850	Winter Sport 5	UltraGrip Performance Gen-1	Alpin 5	WR D4	Sottozero 3	Speed-Grip 2	Wintrac Xtreme S



Dimension 225/50 R 17 H/V

Sicherheit Winter	20	14	15	14	15	15	15
Traktion auf Schnee	30	25	25	22	26	26	22
Bremsen auf Schnee	15	12	12	13	12	9	8
Handling auf Schnee	15	12	12	12	10	10	10
Handling auf Schnee (subjektiv)	80	63	64	61	63	60	55
Kapitelwertung	<hr/>						
Sicherheit nass	30	28	26	26	23	21	16
Bremsen	10	9	10	10	6	4	4
Handling	10	9	9	9	7	7	7
Handling (subjektiv)	5	5	4	3	4	1	4
Kreisbahn	15	11	11	11	10	10	10
Aquaplaning längs	10	8	9	8	8	5	5
Aquaplaning quer	80	70	69	67	58	48	46
Kapitelwertung	<hr/>						
Sicherheit trocken	30	22	22	22	22	22	22
Bremsen, Bremsweg in m	15	12	11	10	11	9	11
Handling, Fahrzeit in s	15	12	10	9	12	10	12
Handling (subjektiv)	60	46	43	41	45	41	45
Kapitelwertung	<hr/>						
Umwelt/Wirtschaftlichkeit	10	7	6	6	3	8	6
Vorbeifahrgeräusch	20	17	18	16	18	17	18
Rollwiderstand	688,- €	674,- €	676,- €	704,- €	540,- €	570,- €	596,- €
Circa-Preis für 4 Reifen	10	2	3	2	8	7	6
Kapitelwertung	40	26	27	24	29	32	30
Gesamtwertung	260	205	203	193	195	181	176

GTÜ-Urteil	sehr empfehlenswert	empfehlenswert	sehr empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	bedingt empfehlenswert
------------	---------------------	----------------	---------------------	----------------	----------------	----------------	------------------------



GTÜ Gesellschaft für Technische
Überwachung mbH
Vor dem Lauch 25 · 70567 Stuttgart
Fon: 0711 97676-0
E-Mail: info@gtue.de · www.gtue.de/autofahrer

Mehr Informationen zum Test und weitere
Produkttests finden Sie unter www.gtue.de/autofahrer

